

Wohlfahrtsvereine (Epielhals, Paris, Volkshaus) zu bringen. Oder können Sie, Herr C., von einem solchen Wohlfahrter in Halle berichten? — Sapiens! — J. H.

Ständesammlende Nachrichten.

Ständesamt Halle N. (Burgstraße 38), 6. November 1902. Geboren: Fabrikarbeiter Wilhelm Topp, 2. Gehob. (Dobnerstraße 6). Beamten der Landwirtschafskammer Hermann Schulze 6. Sohn (Seebenerstr. 63). Bergmann Karl Hempel 6. Sohn (Trotzburger 38).

Ständesamt Halle S. (Stelmuweg 2), 6. November 1902. Aufgehoben: Oskar und Konstant Albert Nicol und Lina Somburg (Scharenstr. 11 und Dornstr. 4). Hilfer Fritz Goldschmidt und Julie Gernandt (Bismarckstr. 9). Geboren: Hilfer August Wittenburg 2. Emma (Seebenerstraße 29). Giehrhede Emil Martin 2. Karl (Delitzgerstraße 77). Wühlensarbeiter Johannes Kurzwassil 2. Elisabeth (Waldmühl. 12). Schiedler Peter Schmitz 2. Walter (Kellnerstr. 11). Schiedler Albert Günter 2. Fritz (Gaulberg 9). Giehrhede Theodor Braune 2. Theodor (Seebenerstraße 84). Maurer Paul Schumann 2. Luise (Hölbergweg 55). Zimmermann Paul Hof 2. Otto (Kellnerstr. 7).

Geboren: Handarbeiter Gottlieb Wendel 2. Otto, 11. Giehrhede 11. Witwe Bessie Müller geb. Weiser, 74 S. (Spie 20). Stadtbauarbeiter Hermann Köpcke 2. Hermann, 1 B. (Schützenstr. 16).

Unstündige Mithilfe. Schenker August Fuh und Maxa Fuh (Gumburg). Arbeiter Franz Pohle und Marie Fuh (Erwinm.). Hermann Wilhelm Fiedler und Luise Fiedler (Wernerhofen und Krenshof).

Kirchliche Anzeigen. Ehmigen-Gemeinde: Freitag ab. 4 1/2 Uhr, Sonnabend vorm. 9 Uhr Gottesdienst u. Predigt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Der Breslauer Zeitung zufolge hat das Syndikat der deutschen Zuckerraffinerien weitere 10 Prozent der Zwölfmonatskontingents zum Verkauf auf Lieferung bis Ende Februar 1903 freigegeben. Die Mindestverkaufspreise wurden um 50 Pfennig für 100 kg erhöht.

Bei der Dortmunder Union ist der Betrieb ein sehr fetter; ausser auf der Hoheofenstraße ist auch auf der Abfuhr Hoheofen die Wälderhoheofenbesetzung eines Hoheofens erfolgt. Ebenso werden 40 Koksöfen wieder angefahren, wozu die Zahl der in Betrieb stehenden Koksöfen auf 80 erhöht wird. Die fünf Hoheöfen in Dortmund können bei weitem nicht den Rohisenbedarf decken.

In gestriger Sitzung der Oberschlesischen Kohlenkonvention wurde die Verhältniszahl für das laufende Konventionsjahr und zwar Höhe der durchschnittlichen Gesamtverfrachtung des vergangenen Jahres festgestellt und gleichmässig beschlossen, für das Quartal Oktober-Dezember keine Einschränkung eintreten zu lassen.

Hannover, 6. Nov. In Sachen der Hannoverischen Strassenbahn ist gestern irrtümlich von einem Strafverfahren gesprochen, während es sich in Wirklichkeit erst um ein „Ermittelung von Verfassens“ handelt, das auf Grund einer Anzeige notwendig eingeleitet werden musste. Die gestrige Meldung ändert sich hiernach.

In der Generalversammlung der Chemischen Werke vorm. Byk in Berlin wurden die hohen Warenvorräte von 1,62 Mill. M. beseitigt, die wesentlich herabgemindert werden müssen, um den Bankkredit von 1,40 Mill. zu verringern. Die Verwaltung bemerkte, es seien alle leicht realisierbare Vorräte, die kaum Verlust befürchten lassen. Die grossen Bestände müssten gehalten werden, weil ihre Herabminderung bei vielen anderen Anlässen nicht möglich sei. Der Vorschlag auf Erhöhung des Aktienkapitals um 1 Mill. M. auf 2 Mill. M. wurde angenommen. Die neuen Aktien werden von der Nationalbank für Deutschland zu 107 Proz. übernommen. Auf 2 Anteile soll eine neue Aktie zu 112 Proz. angeboten werden. Die Erhöhung wurde damit begründet, dass eine Erweiterung der Fabrik und der Maschinen notwendig sei und auch die Bankkreditlinien abgezogen werden sollen. Die laufende Jahr entwickle sich, wie berichtet wurde, gleich günstig, der Umsatz habe zugenommen.

Die im Vorjahre nach dem Zusammenbruch der Tebergesehlsberg, morgensie Birkelbrauerei in Kassel schickte diesmal 7 1/2 Proz. Dividende vor.

Die Vereinigte Maschinenfabriken Augsburg-Nürnberg vertrieben bei einem Reingewinn von 1,624,684 M. 12 1/4 Proz. Dividende (Vorj. 15 1/2 Proz.).

Die Berliner Bierbrauerei vom Nilschein schickte 5 Proz. (Vorj. 4 Proz.) Dividende vor.

Beider Deutschen Militärdienst- und Lebensversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit in Hannover waren im Oktober 1902 den beiden von der Anstalt betriebenen Geschäftszweigen, der Militärdienst-Versicherung und Lebensversicherung (auch Tochterversicherung), zu erliegen: 723 Anträge über 1,020,423 M. Versicherungs-Kapital. Von Erträgen 49,272,570 (1878) bis Ende Oktober 1902 gingen ein 266,969 Anträge über 494,272,570 Mark Versicherungs-Kapital. Die Auszahlungen an Versicherungs-summe, Prämienrückgewähr etc. im Laufe des Jahres 1901 betragen 6,732,000 M., die Gesamtanzahlungen seit Bestehen der Anstalt 34,371,000.— M.

Bericht über Flussfrachten. Mittheilung von Eikan & Comp. in Hamburg, 5. Nov. Heute stellen sich die Frachten für den vielden von den belgischen auf die Frachten für Deutschland zu 107 Proz. übernommen. Auf 2 Anteile soll eine neue Aktie zu 112 Proz. angeboten werden. Die Erhöhung wurde damit begründet, dass eine Erweiterung der Fabrik und der Maschinen notwendig sei und auch die Bankkreditlinien abgezogen werden sollen. Die laufende Jahr entwickle sich, wie berichtet wurde, gleich günstig, der Umsatz habe zugenommen.

Die im Vorjahre nach dem Zusammenbruch der Tebergesehlsberg, morgensie Birkelbrauerei in Kassel schickte diesmal 7 1/2 Proz. Dividende vor.

Die Vereinigte Maschinenfabriken Augsburg-Nürnberg vertrieben bei einem Reingewinn von 1,624,684 M. 12 1/4 Proz. Dividende (Vorj. 15 1/2 Proz.).

Die Berliner Bierbrauerei vom Nilschein schickte 5 Proz. (Vorj. 4 Proz.) Dividende vor.

Beider Deutschen Militärdienst- und Lebensversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit in Hannover waren im Oktober 1902 den beiden von der Anstalt betriebenen Geschäftszweigen, der Militärdienst-Versicherung und Lebensversicherung (auch Tochterversicherung), zu erliegen: 723 Anträge über 1,020,423 M. Versicherungs-Kapital. Von Erträgen 49,272,570 (1878) bis Ende Oktober 1902 gingen ein 266,969 Anträge über 494,272,570 Mark Versicherungs-Kapital. Die Auszahlungen an Versicherungs-summe, Prämienrückgewähr etc. im Laufe des Jahres 1901 betragen 6,732,000 M., die Gesamtanzahlungen seit Bestehen der Anstalt 34,371,000.— M.

Bericht über Flussfrachten. Mittheilung von Eikan & Comp. in Hamburg, 5. Nov. Heute stellen sich die Frachten für den vielden von den belgischen auf die Frachten für Deutschland zu 107 Proz. übernommen. Auf 2 Anteile soll eine neue Aktie zu 112 Proz. angeboten werden. Die Erhöhung wurde damit begründet, dass eine Erweiterung der Fabrik und der Maschinen notwendig sei und auch die Bankkreditlinien abgezogen werden sollen. Die laufende Jahr entwickle sich, wie berichtet wurde, gleich günstig, der Umsatz habe zugenommen.

Die im Vorjahre nach dem Zusammenbruch der Tebergesehlsberg, morgensie Birkelbrauerei in Kassel schickte diesmal 7 1/2 Proz. Dividende vor.

Die Vereinigte Maschinenfabriken Augsburg-Nürnberg vertrieben bei einem Reingewinn von 1,624,684 M. 12 1/4 Proz. Dividende (Vorj. 15 1/2 Proz.).

Die Berliner Bierbrauerei vom Nilschein schickte 5 Proz. (Vorj. 4 Proz.) Dividende vor.

Beider Deutschen Militärdienst- und Lebensversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit in Hannover waren im Oktober 1902 den beiden von der Anstalt betriebenen Geschäftszweigen, der Militärdienst-Versicherung und Lebensversicherung (auch Tochterversicherung), zu erliegen: 723 Anträge über 1,020,423 M. Versicherungs-Kapital. Von Erträgen 49,272,570 (1878) bis Ende Oktober 1902 gingen ein 266,969 Anträge über 494,272,570 Mark Versicherungs-Kapital. Die Auszahlungen an Versicherungs-summe, Prämienrückgewähr etc. im Laufe des Jahres 1901 betragen 6,732,000 M., die Gesamtanzahlungen seit Bestehen der Anstalt 34,371,000.— M.

Bericht über Flussfrachten. Mittheilung von Eikan & Comp. in Hamburg, 5. Nov. Heute stellen sich die Frachten für den vielden von den belgischen auf die Frachten für Deutschland zu 107 Proz. übernommen. Auf 2 Anteile soll eine neue Aktie zu 112 Proz. angeboten werden. Die Erhöhung wurde damit begründet, dass eine Erweiterung der Fabrik und der Maschinen notwendig sei und auch die Bankkreditlinien abgezogen werden sollen. Die laufende Jahr entwickle sich, wie berichtet wurde, gleich günstig, der Umsatz habe zugenommen.

Berliner Börse vom 7. November.

(Vorsitzend: Herr von Sals-Zul.) Von der Fondsbörse. Die gestrigen westlichen Börsen schlossen träge, und aus London war heute Geschäftslage signalisiert wegen der Nähe der Halbmonatsliquidation. Im Einklang damit und auch mit dem Münchener amtlichen Bericht über die Lage des Eisenmarktes, der als „gut behauptet“ bezeichnet wird, war die Börse bei Eröffnung lustlos. Bei den einheimischen Umläufen lagen Hüttenaktien schwächer und drückten etwas auf Bankaktien. Der Bankmarkt war gleichfalls träge; die bekannt gewordene Kapitalerhöhung der Deutschen Bank um 10 Millionen brachte die Spekulation insofern eine Enttäuschung, als in den letzten Tagen Gerüchte von einer Erhöhung um 30 Millionen mit aller Bestimmtheit im Umlauf waren und an diese höhere Ziffer allerlei neue Transaktionen geknüpft waren. Die Aktien der Deutschen Bank gingen auf 211 nach einem Eröffnungskurs von 217 1/2 zurück. Heinsche Fonds behauptet; Spanier schwankend. Das Geschäft im Eisenbahnmarkt hielt sich allenfalls in engen Grenzen und es zeigten die Kurse gegen gestern kaum einen nennenswerten Unterschied. Nur Transvaalbahn war etwas schwächer bei 100,60. Die zweite Bräsestadt brachte nach keiner Richtung irgend eine Verbesserung in Banken, Fonds und Bahnen. Im Monatsmarkt gaben Bochumer und Konsolidation weiter nach, Sonstige Werthe in Kohlenaktien ruhig. Privatdiskont 3 Proz.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table with 2 columns: Station Name and Price. Includes Dortmund-Gronau-E., Marienburg-Mlaw, Ostpreuss. Südbahn, etc.

Kursnotierungen.

Nov. 2 1/2 Uhr nachm.

Banknoten.

Table with 2 columns: Bank Name and Rate. Includes Englische Banknoten, Französische Noten, etc.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with 2 columns: Bond Name and Price. Includes Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Cons. Anleihe, etc.

Industrie- u. Bergwerks Aktien.

Table with 2 columns: Company Name and Price. Includes Berlin Bohm. Brau., do. Br. Patzenhofer, etc.

Ansländische Fonds.

Table with 2 columns: Bond Name and Price. Includes Russ. Anleihe, etc.

Bank-Aktien.

Table with 2 columns: Bank Name and Price. Includes Berliner Bank, Breslauer Handels-Bank, etc.

Schluss-Kurse.

Table with 2 columns: Market Name and Price. Includes Oester. Kreditaktien, Stasak-Aktien, etc.

Produktenbörsen.

Table with 2 columns: Commodity Name and Price. Includes Weizen 1000 kg, Roggen 1000 kg, etc.

Bei grosser Theilnahmlosigkeit haben die mitteren Depeschen aus Nordamerika den hiesigen Preisen für Weizen weitere Nachtheile gebracht. Roggen, den man höchst vernachlässigte, hat sich aber nicht ohne neue Hebungserwartung der Foide-

rungen verkaufen lassen. Der Absatz für Hafer war recht schleppend; die Forderungen im Lieferungslande sind jedoch fest gehalten. Rüböl ganz still, aber gut behauptet. Auch heute konnte das bescheidene Angebot von 70er Spiritus loco ohne Fass nur 42,40, so wie gestern, erzielen. Umsatz 10,000 l.

Kaffee. Hamburg, 6. Nov. Kaffee ruhig. Umsatz 1500 Sack. Hamburg, 6. Nov. Kaffee ruhig. Umsatz 1500 Sack. Hamburg, 6. Nov. Kaffee ruhig. Umsatz 1500 Sack.

Spiritus. Hamburg, 6. Nov. Spiritus still. Nov. 11/2 Br. 107 G. Nov.-Dm. 11/2 Br. 107 G. Dez.-Jan. 11/2 Br. 111 G. Jan.-Febr. 117/16 Br. 117 G. April 36,00, Mai-August 35,50.

Wolle. Baumwolle. Bremen, 6. Nov. Baumwolle. Ruhig. Uppland middl. loco 12 Pfennig.

Hamburg, 6. Nov. Silber 69,10 Br. 68,60 G. London, 6. Nov. Silber 23. London, 5. Nov. 4 Uhr nachm. Kupfer matt. Tagesumsatz 400 t. 52 Pf. Sterl. 1 s. 3 d. 3 Monate 52 Pf. Sterl. 7 s. 6 d. Makler-Preis 52 Pf. Sterl. 2 s. 6 d. bis 52 Pf. Sterl. 7 s. 6 d. best. abgesetzt 52 Pf. Sterl. 10 s. 4 d. elektrol. 54 Pf. Sterl. — s. strong sheets — Pf. Sterl. — s. — d. Zinn still. Tagesumsatz 400 t. Straits 15 Pf. Sterl. 1 s. 6 d. 3 Monate 17 Pf. Sterl. 2 s. 6 d. engl. 12 Pf. Sterl. — s. — d. Riet stetig, span. 10 Pf. Sterl. 1 s. — d. austral. 10 Pf. Sterl. 1 s. 9 d. Zink stetig, gewöhnliche Marken 9 Pf. Sterl. 8 s. 9 d., besondere Marken 9 Pf. Sterl. 1 s. 6 d., austral. 22 Pf. Sterl. 10 s. — d. Nickel 15 Pf. Sterl. die Tonne.

London, 6. Nov. Chilli-Kupfer 5 1/2 Lstrl. 3 Moen 52 1/2 Lstrl. Glasgow 6. Nov. (Schluss) Kohlen. Mixed numbers warantz 57 sh. 1/2 d. Middleborough 50 sh. d. Amsterdam 6. Nov. Baucanza 50 1/2 d. New York 6. Nov. 20 Jan. 25 Kupfer 11,62—11,87 Dell.

Wasserstand der Saale bei Trotha. Trotha, 6. Nov. abends +1,54. 7. Nov. morgens +1,54.

Regie Telegramme.

Stuttgart, 7. Nov. Minister Dudge ist heute nach Karlsruhe abgereist. Er war gestern Abend beim König im Wilhelmshof zum Tafel geladen.

Bremen, 7. Nov. Schlichter des deutschen Schlichtungs-Berichts, Oberbergrath Elisabeth, ist gestern nach gültiger Heife in Rio de Janeiro einetroffen und geht morgen nach Bahia weiter.

London, 7. Nov. Die „Times“ berichtet aus Johannesburg, der Betriebsleiter der Delagoa-Eisenbahn sei zum Bericht für Eisenbahnangelegenheiten bei den südafrikanischen Bahnen in Kapstadt ernannt worden. Das könne als ein willkommenes Anzeichen für den Wunsch der portugiesischen Behörden angesehen werden, ihre Interessen mit denen der Verwaltung von Transvaal zum beiderseitigen Vortheil zu verbinden.

London, 7. Nov. Der „Standard“ meldet aus Johannesburg von 5. d. Lord Milner ist von seiner dritten Heife durch Transvaal, um die Lage der Verhältnisse des Landes zu unteruchen, nach Johannesburg zurückgekehrt und hat erklärt, das Ergebnis seiner Mission sei zufriedenstellend.

Petersburg, 7. Nov. Finanzminister Witte ist von seiner Heife nach Ostasien zurückgekehrt und in Sebastopol einetroffen, von wo er sich nach Swabia begibt.

Die Heife des Kaisers nach England. London, 7. Nov. Die „Gobenzollern“ mit dem Kaiser an Bord, sowie den Begleitoffizieren „Steiner“ und „Hympe“, passiren auf der Heife nach England die heilige Schiene 7 1/2 Uhr früh.

London, 7. Nov. Das Schlachtfeld „Anion“ hat Befehl, den deutschen Kaiser beim Vore-Zerückziehen mit einem Salut von 21 Schüssen zu begrüssen. Das Schlachtfeld „Gumburg“ und der Kreuzer „Immortalität“ werden beim Einlaufen der „Gobenzollern“ in den Hafen von Speerth Schützliche abgeben; Ehrenmännchen werden auf Deck in Parade Aufstellung nebmen. Alle im Dienst befindlichen Kriegsschiffe im Hafen werden die deutsche Flagge auf dem Grossmast hisen.

London, 7. Nov. Die Geflehen verlaunete, wird in Birmingham der Man erinogen, die Kolinguben Großbritanniens zu einem Syndikat zu vereinigen. Ähnlich den großen deutschen Ringen, und zwar zu dem Zweck, die Preise und Löhne zu reguliren und den Ueberzeugten der amerikanischen Kräfte Widerstand zu leisten. Man erwartet hierbei die Mitwirkung der Vergleite.

Vom amerikanischen Revolutionsgebiet. New York, 6. Nov. Zu der Meldung, die von der venezolanischen Regierung verbreitete Nachricht von einem großen Sieg über die Aufständischen sei unrichtig, wird noch mitgetheilt, die Geistlichen in Caracas hätten sich geweigert, die Gloden zur Feier der gelobeten Niederlage Matos' läuten zu lassen. Schliesslich habe sie aber die Polizei dazu gezwungen. Die Aufständischen hätten sich einfach von San Mateo in der Richtung auf Ca zurückgezogen, das die Strafe nach Los Teques befehligt, wo 2000 Aufständische jetzt die Regierungstruppen angreifen, welche Ca tro belahen. Eine zweite Heife aus Bücheln meldet, drei Bräuden der deutschen Bahn nach bei Los Teques seien in die Luft gesprengt worden. Wie es heisst, hat Matos nur 900 Mann unter seinem Kommando, während Castro nur 500 Mann zu seiner Verfügung hat.

New York, 7. Nov. Ein Telegramm aus Port of Spain berichtet, daß eine Truppenabtheilung von dem venezolanischen Kommandant „Grespo“ vorgestern drei Stunden lang Sigurote befehlt hielt und an dem Eigentum der spanischen Unterthanen großen Schaden anrichtete. Der französische Kreuzer „D'Estrees“ ist von Ca Guayra zur Unteruchung der Angelegenheit nach dem Orte abgegangen, der holländische Kreuzer „Holland“ und der italienische Kreuzer „Giovanni Bausari“ sind in Ca Guayra einetroffen.



Pilsner Bier

von Anton Dreher, Michael (Böhmen) empfiehlt in vorzüglicher Qualität in Gebirgen, Häfen und Zeebon

E. Lehmer, Halle a. S.

Haupt-Contor
Lager n. Gießereien mit direktem Gießmaschinen
Lagerbegräbnisse 7. Fernsprecher 398.
NB. Preislisten auf meinen die. Bierren sind in meinem Contor zu haben und werden auf Wunsch franco angefangt.

H. Contor
Gießereistraße 2. Fernsprecher 1387,
an der W. Mühlstraße

Wilhelm Angula-Stiftung
zur Unterstützung von Beamten-
Witwen und Waisen in der
Stadt Halle a. S.

Interimistische Beschlüsse sind bis 15. No-
vember 1902 an den Vorstandern
ausfüllen und 1 Uhr Mittags in
dem Interimistischen Gebäude an der Um-
weid Nr. 10, Zimmer Nr. 3, bei
deren Rechnungsrath Steudt, welcher
in der auszustellenden Zusage die
Ergebnisse ausfüllen, einzureichen.
Halle a. S., den 6. November 1902.

Der Vorstand.

Concertmeister
Clemens-Schröder, Harz 20
empfiehlt sich als Violinlehrer.

Vorzeichen und Anzeichen
neuer und aparter
Handarbeiten.
Vorzeichen-Mittler
Marieustr. 21, II.
Wital. d. Fab. Ver.

Atelier
für feine Damen-Schneiderei.
Minna Weinstock, Bergstr. 6, I.

Berliner Loose
à 1 Porto u. Liste 50 S. 11 St. 10. A.
Hauptgewinn W. Mk. 10000.
Ziehung 12. November.

Messener Loose
à 1 S. Porto und Liste 50 S.
Hauptgewinn Mk. 60.000 baar.
Ziehung 20. Novbr. bis 5. Dezbr.
Halle a. S.,
Pottirich & Kopsch, Schmeerstr. 20

Reizende
Neuheiten
für
**Holzbrand,
Malerei
und Kerbschnitt**
empfiehlt billigst
Paul Simon
Geisstrasse
15.
früher Meißmann's Geisstrasse 10.

Klavier-Stimmen
übernahm die Klavier-Stimmung von
Gul. Krompholz, Halle, G. W. Richter, 25,
Ging. Jäger, Lang. Destr. v. G. Richter 11.

Überall erhältlich: **Brennspritus Marke „Herold“** in Patentflaschen
mit Original-Verschluss
Original-Literflasche 90 Volumen-Prozent 27 Pf. excl. Glas (95 Vol. % 30 Pf. excl. Glas).

Spiritus.
Glimlicht-Lampen. Vorzügliches billiges Licht für Innen- und Aussen-Beleuchtung. Einfach
in der Behandlung! Nicht und riecht nicht! Brenner auf jede normale
Petroleum-Lampe aufzuschrauben. Compl. Tisch-Lampen von Mk. 5,80 an.
Hand- und Herd-Kocher. Bedeutende Heizkraft bei geringem Spiritusverbrauch infolge
Vergang des Brennstoffes. Praktisch, reinlich und sparsam.
In allen Ausstattungen und Preislagen, von Mk. 0,50 an.
Bügeleisen. Einmal angeheizt, wozu 10 Minuten erforderlich, dauernd gebrauchsfähig. Reineleches
und schnelles Bügeln. Kein Rauch! Keine Asche! Keine schädlichen Gase!
In allen Größen und Formen, von Mk. 7,50 an.
Heizöfen. Sofortige Hitze-Entwicklung!
Geruchlos! Trans-portabel!
Friseur-Apparate für flüssigen und festen
Spiritus.
Sämtl. einschlägigen Apparate der Centrale für Spiritus-Verwertung G. m. b. H.
Berlin W. 8, sind zu beziehen durch: alle einschlägigen Geschäfte oder direkt
durch das Anstellungs- und Verkaufslokal der
Spiritus-Verwertungsgesellschaft E. G. m. b. H. in Halle, Leipzigerstr. 43,
in Meuselburg durch: Otto Bretschneider, H. Müller Jr., Emil Fursche,
Carl Heber, H. Elbe Jr.
in Eisenberg durch: Körner & Co., Ferd. Carl,
in Querfurt durch: Aug. Berger,
in Schafstädt durch: J. Grunberg Nfg.,
in Delltaseh durch: Th. Heinrich Max Ortel.

Butter kaufen Sie nicht allein billiger sondern jederzeit frisch und wohlschmeckend



Feinste Tafelbutter, aromatisch und wohlschmeckend.

F.H. Krause
Prima Limburger Käse, Pfd. 42 Pfg.

Gr. Ulrichstraße 43,
Leipzigerstraße 23,
Hilfstr. 18,
Gr. Zeilstraße 39,
Thomaststraße 40,
Zeilweg 21,
Bernburgerstr. 16,
Südstraße 7.

Baar Geld
für 1 Silbergewinn 90%
mit 100 Pfundgewinn 70%
Nächste Woche!
Ziehung 12. u. 13. November
zu Berlin, im Kaiserhof
Berliner Loose
à techn. Commission T. Trabrennen
11 Loose 10 A, Porto u. Liste 50 S.
6039 Gewinne im Gesamt-
Werte von 4
100000
Der Verkauf der Gewinnerteile wird
mit 100 A angesehener Gewinne
1 à 10000
1 à 6000
1 à 5000
1 à 4000
2 à 3000 = 6000
5 à 2000 = 10000
6 à 1500 = 9000
2 à 1000 = 2000
20 Fahrräder = 4000
6000 à 15. 10. 6 A 44000
Loose versendet der General-Dalit:
Lud. Müller & Co.,
Berlin C., Breitestr. 5.
Teleg.-Adr.: Müllermüller.
Loose in Halle a. S. bei: Schre-
del & Simon (Martin-Schilling),
Gr. Ulrichstr. 46; O. Meinschmidt,
Moritzwinger 14; Arthur Kopsch,
Steinweg 20; Friedrich Kopsch,
Schmeerstr. 30; Pfeffersche Buch-
handl. rg (C. Stricker), Markt 22;
Max J. Toy, Magdeburgerstr. 68;
Richard u. Helge, Mühlstr. 7;
Oscar Schröder, Leipzigerstr. 45;
Bruno Möwe, Leipzigerstr. 11;
Karl Eisinger über Lafontaine-
strasse 19; Kartzsch & Hase, Leip-
zigerstr. 95/96; Paul Kettel, Grosse
Ulrichstrasse 26.

Alle oder neue Lutherbüchse
für Berlin zu kaufen günstig.
F. Kuntz, Südstraße 1.

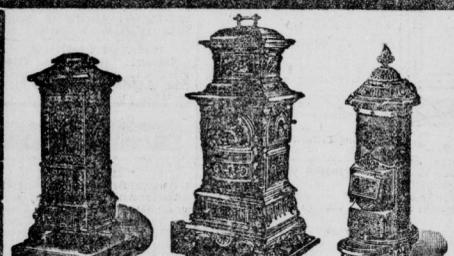
Osendorf.
Gasthof „Dreierhaus.“
Sonntag d. 9. u. Montag d. 10. cr.
Kirmess.
J. Engel.

Pr. B. V.
Freitag den 14. November d. 98..
Abends 7 1/2 Uhr im Saal zum
Kronprinz (Contag. Vereinshaus)
Vortrag
des Herrn Heinrich Schwartz
aus Nordhausen: „Der Nenter-
schen Dichtung.“
Die ordentlichen u. außerordentlichen
Mitglieder werden hieran eingeladen.
Der Vorstand.

Sing-Akademie.
Sonntag den 8. Novbr. Abends
6 Uhr **Übung** im Saal der Volks-
schule.
Anmeldungen neuer singender Mit-
glieder bei dem König. Universitäts-
Musikdirector Hrn. Professor Renke,
Bernburgerstr. 30, Vorm. 10-11 Uhr.
Der Vorstand.

Kürassiere.
Am Sonntag den 9. November
Abends 7 1/2 Uhr feiert der Verein in
der Kaffeehaus beim 14. Strassens-
fest, bestehend in Concert, Theater u.
Ball. Alle ehen Kürassiere sind dazu
einladen. Die Namen e sind beim
Vorliegenden **Erliche**, Kriedrich-
straße 17 und an der Post zu haben.
Der Vorstand.

Westfalenverein
(Gauddemütliche Vereinigung).
Mittw. für Sonntagabend den 8. d. M.
Abends von 8 1/2 Uhr ab feierliches
Stranzchen
Anbet, wie üblich, im Weiberviertel
statt findet, wie erst geplant, im Hotel
Kaiser (Südstr.), wozum wir hiermit
aus herzlichster aufrichtiger moden,
Wälte — insbesondere Kundbleute —
sind herzlich willkommen.
Dirigierlichen Mittagstisch
von 12-2 Uhr empfielt zu solidem
Preis, im Restaurant 50 S.
Restaurant zum Markgrafen,
Grüdenstraße 7.



Dauerbrand-Öfen
nach Brücken und Amerik System von 50-1200 Cbmt. Heizkraft.
In schwarz, vernickelt, emaillet mit Majolika-Einlagen.
Hessner-Öfen, neueste Modelle 1902/03, in runder u. flacher Form.
Winter's Patent-Germanen-Öfen (seit 8 Jahren über 200.000
Öfen im Betrieb), in einfacher Ausführung von 15 Mart an bis
zu den elegantesten Silber- und Platteid.
Loehold's Kahl, Regulier u. Luftheizungs-Öfen.
Cade's Pat.-Kamin-Öfen, Junker & Ruh-Öfen.
Demmer's Universal-Mantel-Öfen.
Gas-Öfen, Petroleum-Heiz-Öfen von 15 Mart an

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 62.

Schlossmälzerei-Actien-Gesellschaft
vorm. Th. Schmidt & Co.
Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft haben wir hiermit zu der am
Sonntag, den 6. Dezember d. 98., Nachmittags 3 Uhr
in unserem Geschäftsbüro stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung
ergeben ein
Zugesandung:
1. Fortsetzung der Bilanz und Erhebung der Entlastung.
2. Bericht über die Gewinnverteilung.
3. Wahl zum Aufsichtsrat.
Die zur Teilnahme an der Abstimmung in der Generalversammlung
erforderliche Quorum ist erreicht bei unserer Geschäftsbüro auch bei dem
Halle'schen Bankverein von Kallisch, Kaempf & Co. in Halle S.
der Anhalt-Deutsches Landesbank in Dessau, dem Bankhaus
Levi Galm & Söhne in Stenburg und dem Magdeburger Bank-
verein in Magdeburg erliegen.
Mienburg a/Elbe, den 6. November 1902.
Der Vorstand.
S. Menge. Th. Schmidt.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
General-Versammlung
Montag, 10. November, 8 1/2 Uhr Radulmittags, Martinstraße 21.
Zugesandung: 1. Jahresbericht und Rechnungslegung. 2. Neuwahl
des geschäftsführenden Vorstandes. 3. Erneuerungswahl von zwei
Vorstandsmitgliedern.
Zu dieser Generalversammlung werden alle ordentlichen Mitglieder des
Vereins hieran eingeladen. Die außerordentlichen Mitglieder haben bei
retende Stimme.
Der Vorsteher, Wächter.

**Globus-
Putz-Extract**
putzt besser als jedes andere Putzmittel.



Nicht nur aus der Wolke
quillt der Regen, auch die Erde spendet ihm!
Bewels: Fay's achte Sodener Mineral-Pastillen
in denen sich die wirksamen Bestandtheile der Sodener
Heilquellen vereinigt finden. Und das diese Bestandtheile
wirksam gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung,
Bronchialkatarrh etc. sind, das weiss jedes Kind.
Also: Gebrauchen Sie Fay's „achte Sodener“ wenn Sie husten
oder verschleimt, wenn Sie heiser oder erkältet sind; sie
helfen Ihnen sicher!
Wohlthuende Einwirkung auf den Magen!
Erböhl. in allen Apoth., Drog. u. Mineralwasserhdt. z. Preis v. 65 Pfg. p. Sch.

Sonabend den 8. d. Mts. habe
wieder eine Auswahl
Belgischer Arbeitspferde.
Wilhelm Stock,
Sauerhaufen, Bernstr. 40.

